

# DEUTSCHES PATENTAMT

(interne Nummer)

## Eintragungsverfügung

36 969

### 1. Zustellungsanschrift:

Herr(en)  
Frau  
Fräulein  
Firma

### Aktenzeichen

Bitte  
Anmelder und  
Aktenzeichen bei  
allen Eingaben und  
Zahlungen angeben!

Anmelder  
Ihr Zeichen

### 2. Bibliographische Daten:

G 7013303.8 6d 20-25  
7402  
7013303 AT 11.04.70-  
Bez: Bügelbelag.  
700000  
2369300D8  
Anm: Fleischer, Gottfried, 6510 Fürth;-

### Nachträgliche Änderungen

7. 6 z 1 - ☒ Filmlochkarten)

Modell(e): ☐ ja ☒ nein

G 6130

8. 69

Rollen-Nummer und  
Bekanntmachungstag:  
7013303 20.8.70

BEST AVAILABLE COPY

**PAK FOCUS**

DIPL.-ING. H. STEHMANN  
DIPL.-PHYS. DR. K. SCHWEINZER  
PATENTANWÄLTE

86 NÜRNBERG 2  
ESSENWEINSTRASSE 4-6  
TEL.: KANZLEI 0911/23727    PRIVAT: 77484  
TELEGRAMM-ADRESSE: STEHPATENT  
TELEX 86-23138  
BANKKONTEN:  
DEUTSCHE BANK AG. NÜRNBERG NR. 58164  
POSTSHECKKONTO: NÜRNBERG 4788

Nürnberg, den 10.4.70  
19/45

Gottfried Fleischer, 851 Fürth/Bayern, Schwabacher Straße 149

" Bügelbelag "

Die Erfindung betrifft einen Bügelbelag für Bügelpressen, Bügelmaschinen, Absaugtische und dergleichen.

Man kennt bereits Bügelbeläge aus textilen Stoffen. Derartige Bügelbeläge bekommen rasch ein unansehnliches Aussehen, werden schnell faucht und müssen häufig ersetzt werden. Man suchte deshalb nach widerstandsfähigeren Bügelbelägen, die sich besser für Bügelmaschinen, Bügelpressen und dergleichen eignen. So wurde ein aus Drahtaken bestehender Kratzenbelag vorgeschlagen. Dieser bei Bügelpressen bekannte Kratzenbelag kann jedoch keine befriedigende Lösung darstellen, da er einerseits in seiner Herstellung und Anbringung einen großen Aufwand erfordert, andererseits den seitlichen Dampfeintritt beispielsweise zwischen Unter- und Oberschuh der Bügelpresse während des Bügelvorganges nicht in ausreichendem Maße gestattet.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen brauchbaren und sehr wirtschaftlichen Bügelbelag zu schaffen, der ein öfteres Auswechseln des Belages erspart.

Die Erfindung besteht bei einem Bügelbelag für Bügelpressen, Bügelmaschinen, Absaugtischen od. dergleichen darin, daß auf einer Bügelplatte in an sich bekannter Weise eine Lage poröses Asbestgewebe und eine darauf aus einem Block geschnittene Platte aus Polyurethanschaumstoff, mit beidseitig teilweise oder ganz die Plattendicke durchdringenden Poren, angeordnet sind.

-2-

- 2 -

Der erfindungsgemäße Bügelbelag ist dauerelastisch, hitzebeständig, dampf- und luftdurchlässig. Versuche mit dem neuen Bügelbelag aus Polyurethanschaumstoff haben ergeben, daß dieser Bügelbelag auch nach längerem Gebrauch nicht spröde wird und nicht abbröckelt. Der Bügelbelag hat den Vorteil, daß oftmals mit dem Dampf austretendes Wasser zurückgehalten wird und so die zu dämpfenden Kleidungsstücke vor Wasserflecken geschützt. Ein weiterer wesentlicher Vorteil des erfindungsgemäßen Bügelbelages liegt in seiner Filterwirkung, da er die oftmals mit dem Dampf mitgeführten Schmutz- und Rostpartikel abfängt und die Kleidungsstücke vor Verschmutzung schützt.

Der erfindungsgemäße Bügelbelag aus Polyurethanschaumstoff kann als Kaltschaum in Blöcken hergestellt und aus diesen Blöcken in die gewünschten Bügelbelagplatten geschnitten werden. In besonders vorteilhafter Weise ist die Schichtstärke des Bügelbelages so gewählt, daß er an Nahtstellen der Bekleidungsstücke eine besondere Elastizität besitzt. Durch die zwischen der Polyurethanschaumstoff-Auflage und der Bügelplatte vorgesehene Lage aus porösem Asbestgewebe wird der Bügelbelag gegen zu große Hitze geschützt. Über die Polyurethanschaumstoff-Auflage kann noch ein Nesseltuch gespannt werden. Die bei bekannten Bügelbelägen vorgesehenen Einlagen aus Molton und Padding entfallen. Der Bügelbelag aus Polyurethanschaumstoff-Auflage ist desweiteren in vorteilhafter Ausführung so an der Bügelplatte angeordnet, daß diese auch an ihren Rändern bzw. Kanten vom Bügelbelag eingefaßt wird.

Weitere Merkmale und Vorteile der Erfindung werden anhand der Zeichnung beschrieben.

Die Zeichnung zeigt als Ausführungsbeispiel für den Bügelbelag gemäß der Erfindung eine Bügelpreßplatte 1, wie sie insbesondere bei Hosenbügelmaschinen oder Bügelpressen Verwendung findet. Diese

-3-

11.04.70

- 3 -

Bügelplatte 1 ist, wie aus der schichtweisen Darstellung des Bügelplattenbelages ersichtlich ist, insbesondere auf ihrer Bügelfläche 5 mit einer Lage porösem Asbestgewebe 2 beschichtet. Durch die Lage aus porösem Asbestgewebe 2 soll die erfindungsge-  
mäßige Polyurethanschaumstoff-Auflage 3 des Bügelbelages vor zu großer Hitze geschützt sein. Die Polyurethanschaumstoff-Auflage 3 stellt eine aus einem Schaumstoffblock geschnittene Platte dar, welche beidseitig teilweise oder ganz die Plattendicke durchdringende Poren 4 aufweist. In der gezeigten Ausführungsform ist die Bügelfläche der Bügelplatte 1 konkav gewölbt und die Polyurethanschaumstoff-Auflage hat einen Kreisabschnittförmigen Querschnitt, der sich der Bügelfläche 5 der Bügelplatte 1 anpaßt. Damit ergibt sich ein Bügelbelag nach der Erfindung, der besonders im mittleren Bereich der Bügelplatte eine tiefwirkende Elastizität besitzt und garantiert, daß Druckstellen der in diesem Bereich vorhandenen Längsnähte einer Hose od. dergleichen vermieden werden.

In vorteilhafter Ausführung des Bügelbelages nach der Erfindung sind neben der Bügelfläche 5 der Bügelplatte auch die Kanten 6 und/oder Ausnehmungen 9, z. B. für den Hosenbund, mit der Polyurethanschaumstoff-Auflage 3 verkleidet. Die Bügelplatte mit Bügelbelag kann in an sich bekannter Weise mit einem Nessel-  
tuch 7 gespannt sein. Mit 8 sind Schlitze der Bügelplatte 1 zur Dampf- und Luftzufuhr oder zur Absaugung vorgesehen.

Die Erfindung ist nicht auf das dargestellte Ausführungsbeispiel beschränkt, sondern umfaßt auch alle Kombinationen und Unterkombinationen der beschriebenen oder dargestellten Merkmale.

- Ansprüche -

7013303 20.8.70

1.04.70

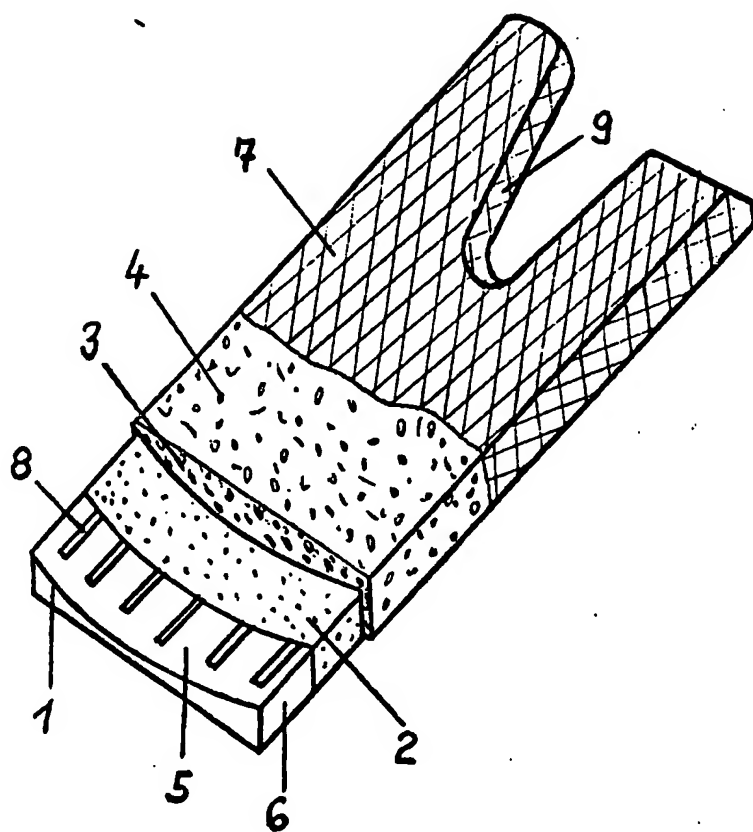
## A n s p r ü c h e

1. Bügelbelag für Bügelpressen, Bügelmaschinen, Absaugtische und dergleichen, dadurch gekennzeichnet, daß auf einer Bügelplatte (1) in an sich bekannter Weise eine Lage poröses Asbestgewebe (2) und eine darauf aus einem Block geschnittene Platte (3) aus Polyurethanschaumstoff, mit beidseitig teilweise oder ganz die Plattendicke durchdringenden Poren (4), angeordnet sind.
2. Bügelbelag nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Polyurethanschaumstoff-Auflage (3) neben der Bügelfläche (5) der Bügelplatte (1) auch die Kanten (6) der Bügelplatte verkleidet.
3. Bügelbelag nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Polyurethanschaumstoff-Auflage (3) der Bügelfläche (5) der Bügelplatte (1) einen kreisabschnittförmigen Querschnitt aufweist.
4. Bügelbelag nach den Ansprüchen 1 bis 3, gekennzeichnet durch einen an sich bekannten Überzug (7) aus Nesseltuch od. dergleichen.

7013303 20.8.70

70

7



7013303 20.8.70

Claims

1. An ironing pad for ironing presses, ironing machines, suction tables and the like, characterized in that a porous asbestos fabric (2) and on top of it a pad (3) made of polyurethane foam and cut from a block, having pores (4) which pass through the pad thickness on both sides partially or completely, are situated on an ironing board (1) in a manner known *per se*.
2. The ironing pad as recited in Claim 1, characterized in that, in addition to the ironing surface (5) of the ironing board (1), the polyurethane foam pad (3) also encases the edges (6) of the ironing board.
3. The ironing pad as recited in Claims 1 and 2, characterized in that the polyurethane foam pad (3) of the ironing surface (5) of the ironing board (1) has a circular segment-shaped cross section.
4. The ironing pad as recited in Claims 1 through 3, characterized by a cover (7), known *per se*, made of nettle-cloth or the like.



**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning  
Operations and is not part of the Official Record**

**BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

☒ **BLACK BORDERS**

☐ **IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**

☐ **FADED TEXT OR DRAWING**

☒ **BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**

☐ **SKEWED/SLANTED IMAGES**

☐ **COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**

☐ **GRAY SCALE DOCUMENTS**

☐ **LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**

☒ **REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**

☐ **OTHER:** \_\_\_\_\_

**IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.**

**As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.**